



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Donnerstag, den 13.04.2023



Triebsschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Mehrheitlich günstige Lawinensituation. Allmählicher Anstieg der Lawinengefahr mit dem Schneefall.

Die alten Triebsschneeanisammlungen sind nur vereinzelt auslösbar. Sie sollten im extrem steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Solche Gefahrenstellen sind eher selten und für Geübte gut zu erkennen.

Schon eine kleine Lawine kann Wintersportler mitreißen und zum Absturz bringen.

Mit der Anfeuchtung sind einzelne feuchte Rutsche möglich.

Mit dem Schneefall steigt die Gefahr von trockenen Lawinen am Abend allmählich an.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Die Altschneedecke ist meist gut verfestigt. Die älteren Triebsschneeanisammlungen sind an Schattenhängen in der Höhe vereinzelt noch störanfällig.

Die Wetterbedingungen führen zu einer leichten Anfeuchtung der Schneedecke.

Am Abend fallen verbreitet 5 bis 10 cm Schnee. Der Wind bläst mäßig. Der Neuschnee und die mit dem Wind entstehenden Triebsschneeanisammlungen werden vor allem an Schattenhängen in der Höhe auf weiche Schichten abgelagert.

Tendenz

Am Donnerstag fallen verbreitet 30 cm Schnee, lokal auch mehr. Anstieg der Gefahr von trockenen Lawinen mit dem Schneefall.